

Christoph Cina, Sekretär der SGAM



Bericht aus der Arbeitsgruppe «Hausärzte Schweiz» HaCH

Der Zwischenbericht der Arbeitsgruppe «Hausärzte Schweiz» HaCH konnte erstmals am SGAM-Jahreskongress in Zürich präsentiert und diskutiert werden. Er wurde mit wenigen Enthaltungen einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

Die Arbeitsgruppe mit Vertretern von SGIM, SGP, JHaS, KHM und SGAM hat dabei folgende Aufgaben des neuen Verbandes in einem Konsens verabschiedet.

Künftige Aufgaben des Verbandes

Von grosser Bedeutung ist die genaue Definition und Abgrenzung der Aufgaben, welche in einer ersten Phase als explizite Aufgaben des neuen Dachverbandes angesehen werden.

Die Aufgaben in einer ersten Phase sind:

Politik

- Standes- und Gesundheitspolitik

Öffentlichkeitsarbeit

- Medienarbeit
- Lobbying
- Mitarbeit «PrimaryCare»

Gewerkschaft

- Arbeitsbedingungen
- Tarife
- Dignitätskonzept

Entwicklung des Berufsbildes «Hausarzt»

- Nachwuchsförderung
- Neue Praxismodelle
- Netzwerke, MC
- Förderung der Institute für HAM und Forschung

Entwicklung eines Qualitäts-Konzeptes zur Kompetenzerhaltung der Hausarztmedizin

- E-Health-Informatik
- CIRS

In einer zweiten Phase ist eine sukzessive Erweiterung der Aufgaben denkbar. Eine Erweiterung ist insbesondere beim Angebot von Dienstleistungen, wie z.B. Fortbildungen, denkbar.

Zwischenzeitlich hat die Arbeitsgruppe ihre Tätigkeit wieder aufgenommen. Als externer Berater konnte erneut Herr Kurt Aeberhard gewonnen werden.

Die Statuten liegen bereits als Entwurf vor und werden in den nächsten Sitzungen durchberaten. Vorgesehen sind zudem Zusammenarbeitverträge mit den involvierten Fachgesellschaften.

Mit diesem Vorgehen sollen das Hauptziel des Projektes und seine Unterziele gemäss AG-Bericht umgesetzt werden.

Das Hauptziel des Projekts ist die Gründung eines gesamtschweizerischen Hausärzterverbandes. Durch diesen sollen die Interessen der Hausarztmedizin und der Hausärzte schlagkräftig, effizient und nachhaltig vertreten werden (Prinzip «one voice»).

Daraus lassen sich die folgenden Unterziele ableiten:

- starke, als Einheit auftretende Dachorganisation (Prinzip «one structure»)
- keine politisch gefährliche Aufspaltung und kontraproduktive Ressourcenkompetition (um Mitglieder, Zeit, Finanzen usw.)
- Sicherstellung der Mitsprache und Mitbestimmung sowohl der Fachgesellschaften als auch der regionalen Hausärzterverbände durch eine neue Delegiertenversammlung
- schlanke, professionelle Strukturen
- Stärkung, Verbesserung und Entwicklung des Berufsbildes und der Arbeitsbedingungen der Hausärzte Schweiz

Der SGAM-Vorstand steht hinter der Zielsetzung des neuen Dachverbandes und seinen künftigen Aufgaben. Er wird alles daran setzen, damit die Arbeiten weiterhin zielgerichtet fortschreiten und der neue Verband am Wonca-Kongress 2009 feierlich gegründet werden kann.

Korrespondenz:
Dr. med. Christoph Cina
Facharzt für Allgemeinmedizin FMH
Hauptstrasse 16
3254 Messen
christoph.cina@sgam.ch